Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 04.06.2025 **Drucksache** 19/**6936**

Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl, Martin Stümpfig, Laura Weber, Christian Hierneis, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Barbara Fuchs, Mia Goller, Paul Knoblach, Ursula Sowa** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Zwischenstand zum Förderprogramm Kommunaler Klimaschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz über das Förderprogramm Kommunaler Klimaschutz (KommKlimaFöR) und seine konkrete Umsetzung zu berichten.

Insbesondere ist dabei auf folgende Punkte einzugehen:

– Volumen und regionale Verteilung der bisher beantragten, bewilligten und bereits ausgezahlten Fördermittel auf die Regierungsbezirke
– Anzahl der Kommunen und anderer Partnerinnen und Partner, die Mittel beantragt haben
– Art der Projekte, die vornehmlich im Rahmen des Programms beantragt wurden
– Wirksamkeit der bisher umgesetzten Maßnahmen, insbesondere im Hinblick auf das Erreichen der Klimaschutz- und Klimaanpassungsziele
– Gründe für die aktuelle Aussetzung der Antragstellung und den geplanten Zeitpunkt der Wiederaufnahme sowie Erläuterung eventuell geplanter Änderungen am Programm

Begründung:

Das KommKlimaFöR ist ein zentrales Instrument zur Unterstützung bayerischer Kommunen bei der Erarbeitung und Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen. Es ermöglicht die Finanzierung strategischer und investiver Vorhaben zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels.

Angesichts der ehrgeizigen Klimaziele Bayerns, insbesondere der angestrebten Klimaneutralität bis spätestens 2040 und der bereits eingetretenen Klimaerhitzung, die sich sowohl in Starkregen und Sturzflutereignissen wie auch zunehmender Hitze und Trockenheit als Folge der Klimaerhitzung manifestiert, ist eine transparente Evaluierung der bisherigen Nutzung und Wirksamkeit des Programms unerlässlich. Die Anzahl der beantragten Mittel, die regionale Verteilung sowie die Art der geförderten Projekte geben Aufschluss darüber, inwieweit die Kommunen das Programm nutzen und welche Schwerpunkte gesetzt werden.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist die Klärung der Frage, warum derzeit keine neuen Anträge angenommen werden. Eine verlässliche Planung für Kommunen und andere Antragstellerinnen und Antragssteller erfordert klare Informationen darüber, wann die Antragstellung wieder möglich sein wird.

Die Staatsregierung wird daher aufgefordert, dem Landtag einen umfassenden Bericht vorzulegen, um eine fundierte Bewertung des Programms und seiner Zukunftsperspektiven zu ermöglichen.